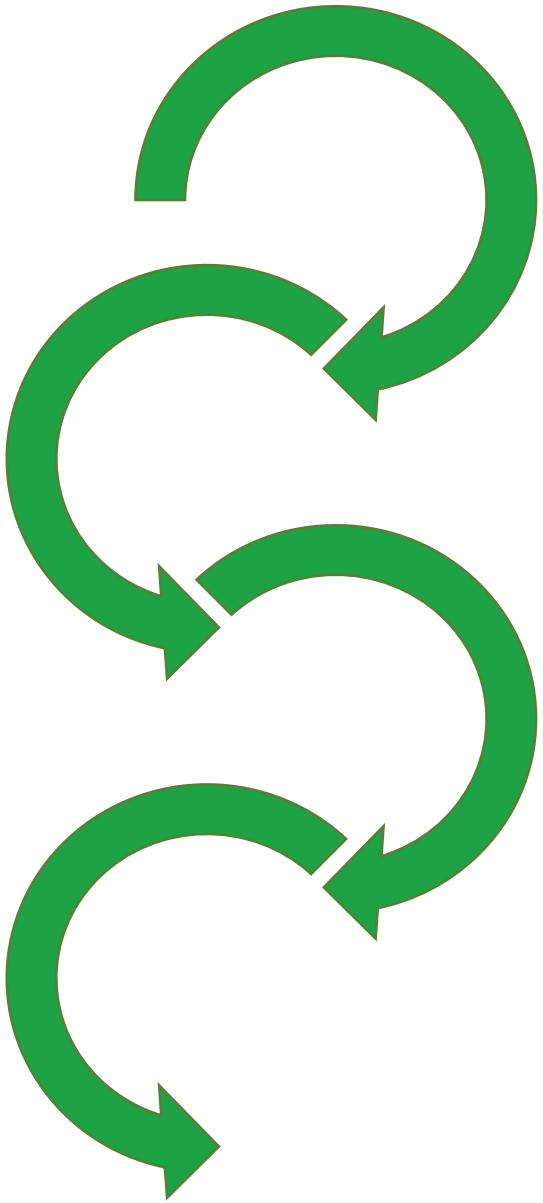
Herzlich Willkommen zum Bauleiterseminar 2026

Agenda

PROGRAMM

09:00 Uhr	**Eintreffen am Veranstaltungsort**
09:30 Uhr	**Aktuelle Informationen zu den Produkt-bereichen Regenwasser, Abwasser und Schachtbau** Daniel Fürst Mall GmbH
10:00 Uhr	**Die richtige Anwendung und Anwendungs-fehler von Dichtungen und deren Materialien** Horst Wacker DS Dichtungstechnik GmbH
10:30 Uhr	**Kaffeepause**
10:45 Uhr	**Produkt- und Werksbesichtigung** Dominic Gantert Mall GmbH
12:15 Uhr	**Mittagsimbiss**
13:15 Uhr	**Praktische Vorführung - Dichtheitsprüfung Behälter und Schachtaufbau** Monteur Mall GmbH
14:15 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Vorstellung Mall – Neues und Bewährtes



- kurze Unternehmensvorstellung
- Neue Produkte / Informationen 2026

Unternehmensvorstellung

Unternehmensdaten

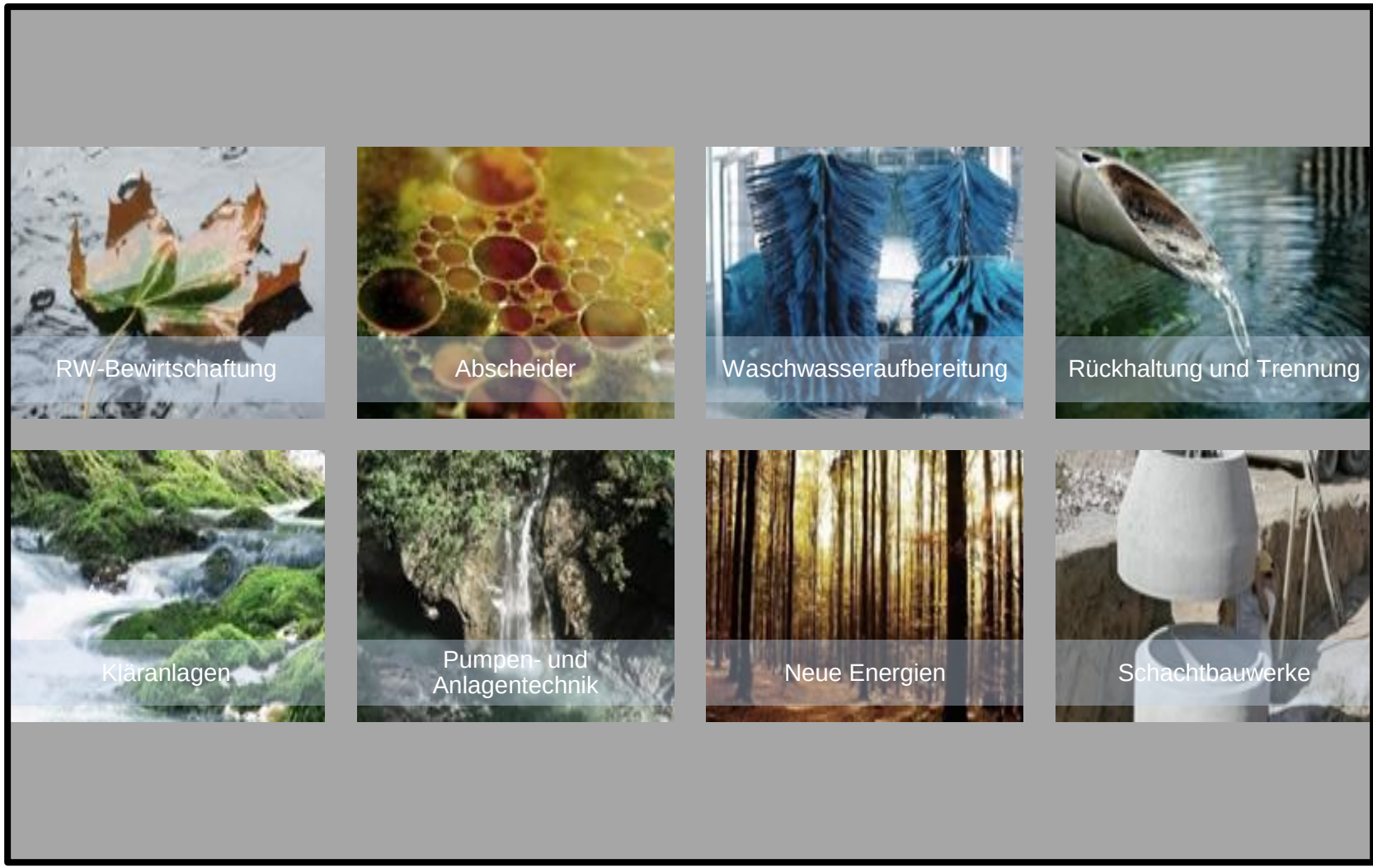
Die Mall GmbH ist Hersteller von innovativen Umweltsystemen

aktuell 500 Mitarbeiter

111 Mio. € Umsatz 2025

25 Vertriebsniederlassungen

21 Vertriebsniederlassungen



Unternehmensdaten

Mall ist europaweit vertreten

itral hergestellt durch CO_2 Kompensation.

Standorte

Mall Produktionsstandorte liegen in Deutschland und Österreich

Donaueschingen

Ettlingen

Haslach

Coswig

Nottuln

Coesfeld

Asten

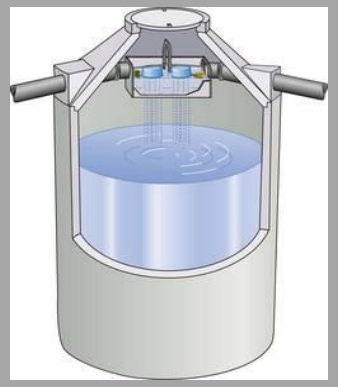
St. Valentin

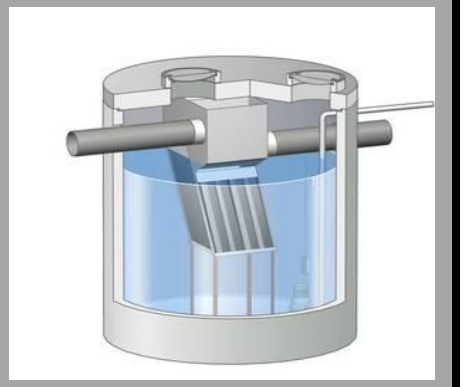
Produktvorstellung

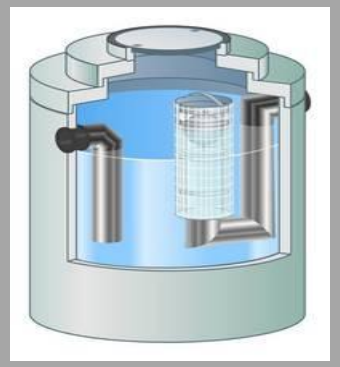
Einleitung - Unternehmensvorstellung

Die Basis der Mall Produkte sind Betonfertigteilbehälter

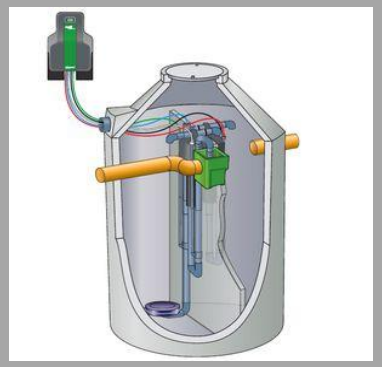
Regenwasserbewirtschaftung



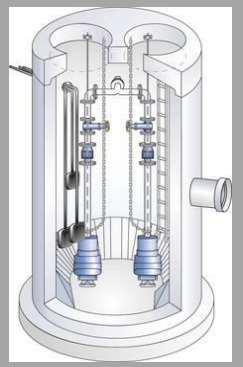




Abscheider



Kläranlagen



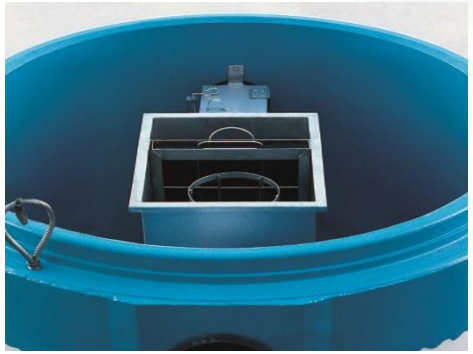
Pumpstationen

Neue Energien

Produkte - Regenwasserbewirtschaftung

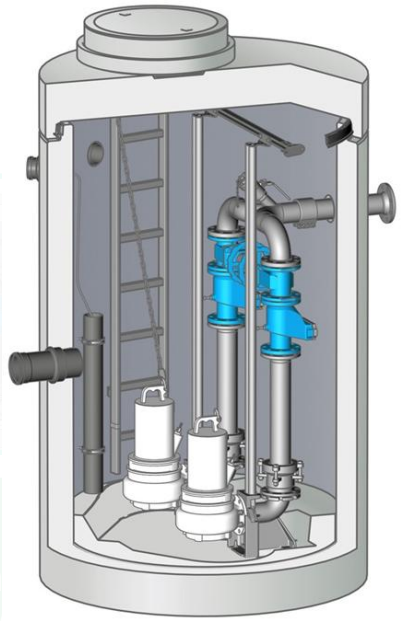
Produkte – Abscheider / Waschwasseraufbereitung / Rückhaltung und Trennung

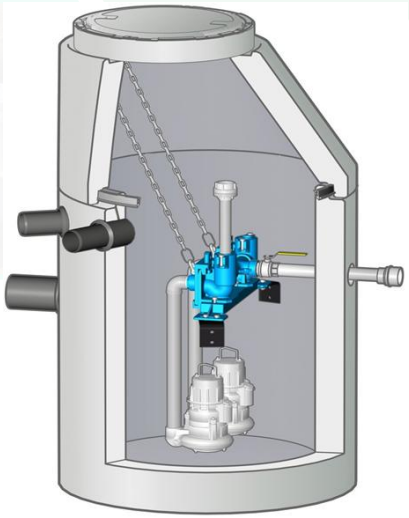
Kreislaufwasser
behandlung



Produkte - Kläranlagen

Produkte – Pumpen- und Anlagentechnik





Mengen-messung

Rückstau-sicherung

Hebeanlagen nach DIN EN1250, DIN 1886-100 und ATV-DVWK-A 134

Stahlbeton hachtbauw

Produkte – Neue Energien

Produkte - Dienstleistungen

Mall ist von der Projektplanung bis zur Umsetzung und Wartung im Bestand Ihr kompetenter Partner

- Beratung
- Projektunterstützung
- Generalinspektion / Wartung
- Eigenkontrollen
- Lieferung / Einbau
- Montage / Inbetriebnahme / Einweisung
- Dichtheitsprüfung
- Ersatzteilverkauf
- Fachtagungen und Schulungen
- Sanierungen

Mall-Lösungen - Vorteile Beton

Beton ist das ideale Material für den Erdeinbau

- Hohe Stabilität (Befahrbarkeit)
- Robust und langlebig
- Widerstandsfähig
- Nicht brennbar
- Flexible Bauhöhen möglich
- Auftriebssicherheit leicht herzustellen
- Beton ist recyclebar
- Beton ist im Grunde ein Naturprodukt

Mall-Lösungen – Vorteile Mall

Mall ist Ihr Partner für Entwässerung, Abscheider und Pumpstationen

- ein Anbieter für komplette Abwasserbeseitigung und -behandlung
- kompetente Ansprechpartner und Beratung während der gesamten Bauphase
- saubere Dokumentation der Anlage
- eigenes fachkundiges Servicepersonal für Montagen und Inbetriebnahmen
- Mall übernimmt komplettes Leistungsspektrum: von der Planung und Auslegung, Auswahl der Technik, Projektabwicklung, Endmontage bis hin zum Service-leistungen wie Inbetriebnahme und Wartung

Mall-Lösungen – Vorteile Mall

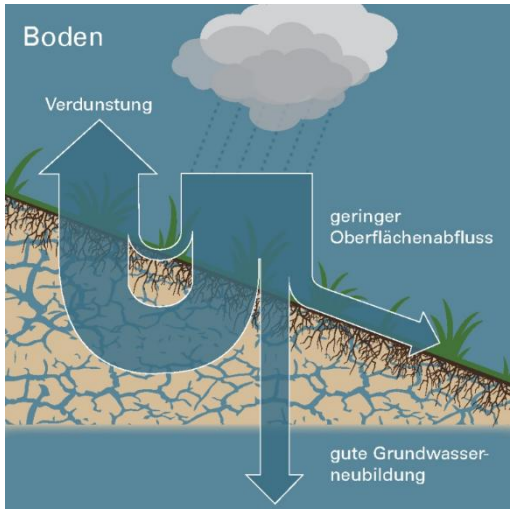
Mall ist Ihr Partner für Entwässerung, Abscheider und Pumpstationen

- kein anderes Material eignet sich so gut für den Tiefbau wie Beton
  → monolithisch gegossene Behälter, fugenfrei und dicht – statisch hoch belastbar
  → individuelle Bauwerksgeometrien möglich
  → Mall besitzt jahrzehntelange Erfahrung im Bereich Beton-Tiefbau
- Schnelle Abwicklung der Baustelle – anschlussfertige Lieferung der Pumpstation
- werkseitige Vormontage sorgt für kürzere Bauzeiten

NATIONAL GEOGRAPHIC
UMWELT
Hydrologen warnen: Deutschland trocknet aus
Deutschland gehört zu den Regionen mit dem höchsten Wasserverlust pro Jahr weltweit. Um eine positive Kehrtwende einzuläuten, müsste sofort gehandelt werden.

Von der Ableitung zur Bewirtschaftung

Einfluss der Bebauung:

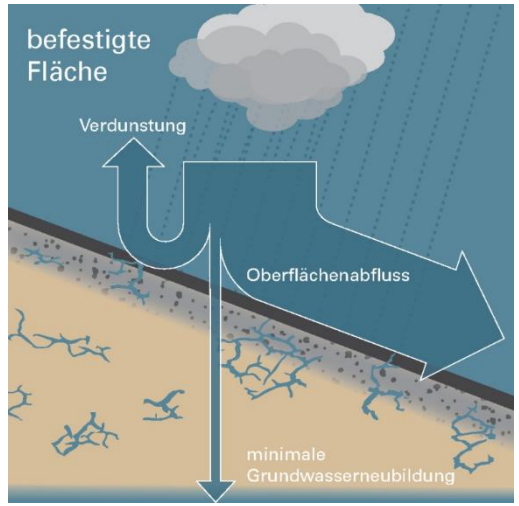


Vor der Bebauung:

- Hoher Verdunstungsgrad
  40 – 60 %
- Hohe Grundwasser-neubildung
  20 – 40 %
- Geringer Abfluss
  10 – 20 %

Nach der Bebauung:

- Geringer Verdunstungsgrad
  10 – 20 %
- Geringe Grund-wasserneubildung
  5 – 10 %
- Hoher Abfluss
  80 – 90 %



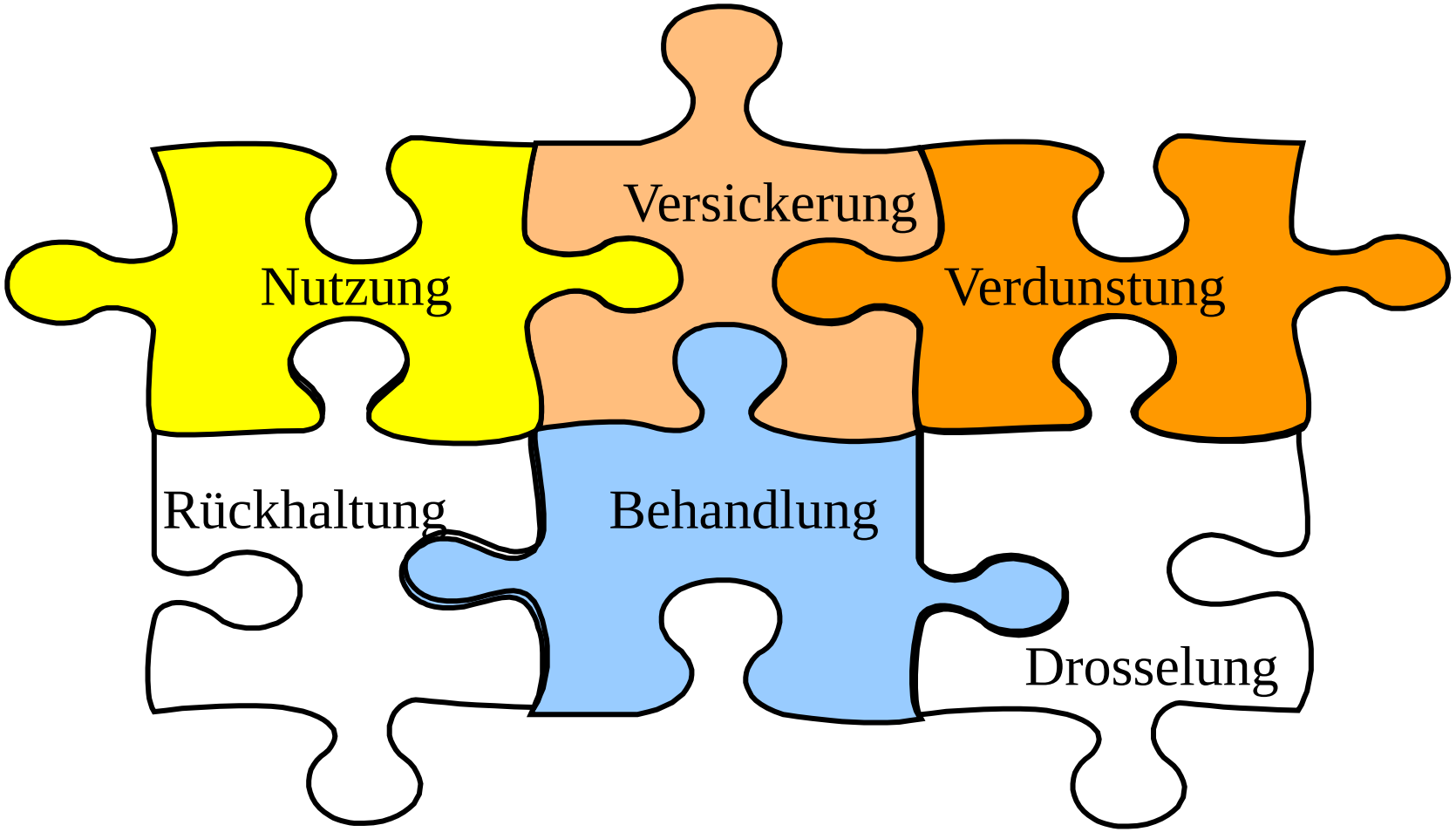
Was bedeutet Schwammstadt ?

Definition:

Dezentrales, naturbasiertes Konzept
Orientierung an natürlichen Wasserhaushalt
Speicherung, Versickerung, Verdunstung
Baustein klimaresilienter Städte

Schwammstadt

Kombinierte Anlagen: Versickerung + Nutzung + Behandlung + Verdunstung



Unterscheidung von Regenwasserbehandlungsanlagen:

für die Versickerung

CaviPro Sorp	gering belastetes RW	Kat I
ViaPro Neu2026	mittel belastetes RW	Kat II
ViaPlus mit abZ	stark belastetes RW	Kat III

für die Einleitung in ein Gewässer

Neue Zwischentypen der ViaTub Familie

0 Mall-Neuheiten 2026

mall umweltsysteme

Sickerschacht CaviPro Sorp

Sickertunnel CaviLine Sorp

Kombinationsanlage ViaPro

Aktivkohle-Nachbehandlungsanlage NeutraKap

Kapitel 1 – Regenwasserbewirtschaftung

Regenwasserbehandlung für Versickerung

Das Arbeitsblatt DWA-A 138-1 regelt die Behandlung von Niederschlagswasser vor der Einleitung ins Grundwasser bzw. vor der Versickerung. Bei einer Versickerung muss besonders der stoffliche Aspekt betrachtet werden. Damit wird sichergestellt, dass das Grundwasser als Trinkwasserquelle dauerhaft erhalten bleibt. Bei einer Einleitung ins Grundwasser (Versickerung) gelten deshalb erhöhte Anforderungen an die Reduktion von Feinschlamm und Metallen – und so muss in diesem Fall auch Niederschlagswasser von Sammelflächen der Kategorie I behandelt werden.

Gemäß DWA-A 138-1, Abs. 6.7.1 kann für Versickerungsanlagen, deren Speichervolumen vollständig über die Sohle entleert wird, eine Filterschicht aus carbonathaltigem Sand als zusätzliche Reinigungs- und Filterschicht angeordnet werden. Abhängig von der Einstufung der Sammelfläche in Belastungskategorien bzw. behördlichen Auflagen kann dann auf weitere Vorbehandlungsanlagen verzichtet werden. Deshalb gibt es die beiden bewährten Anlagen Sickerschacht CaviPro und Sickertunnel CaviLine jetzt auch in einer Ausführung mit Filtersubstrat CaviSorp:

- Sickerschacht CaviPro Sorp
- Sickertunnel CaviLine Sorp

Seite 62 & 63

Kombinationsanlage ViaPro

Bei Anlagen zur Behandlung von Niederschlagswasser vor der Einleitung in eine unterirdische Versickerungsanlage gemäß DWA-A 138-1, Abs. 5.2.3.3 sind abhängig von der Beurteilung der Verschmutzung der Sammelflächen Nachweise der Schadstoffreduktion für die Parameter „AFS63" und „gelöste Stoffe" zu erbringen. Mit der Kombinationsanlage lassen sich objektspezifische Bemessungen auch für Mischflächen durchführen.

Seite 66

Kapitel 2 – Abscheider

Aktivkohle-Nachbehandlungsanlage NeutraKap

Die Nachbehandlungsanlage dient als zusätzliche Reinigungsstufe hinter Leichtflüssigkeitsabscheidern nach EN 858 und DIN 1999-100/-101, insbesondere als zusätzliche Maßnahme bei erhöhten Anforderungen wie beispielsweise der Direkteinleitung, wenn der Abscheider allein von der Behörde nicht akzeptiert wird.

Da Aktivkohle eine sehr große Adsorptionsfähigkeit für Kohlenwasserstoffe, neuartige Kraftstoffe, Tenside oder Alkylat-Verbindungen hat, können diese im Abfluss hinter einer Abscheideranlage bei ausreichender Aufenthaltszeit und korrekter Bemessung in einem Filterbett aus Aktivkohle noch weiter reduziert werden. Anders als bei Koaleszenzeinsätzen, bei denen Leichtflüssigkeiten nur koagulieren und dann aufsteigen, handelt es sich bei NeutraKap um einen Filtereinsatz, der die zurückzuhaltenden Stoffe aufnimmt.

Seite 87

PUA und Abscheidetechnik

Armaturenschächte für Trinkwasser

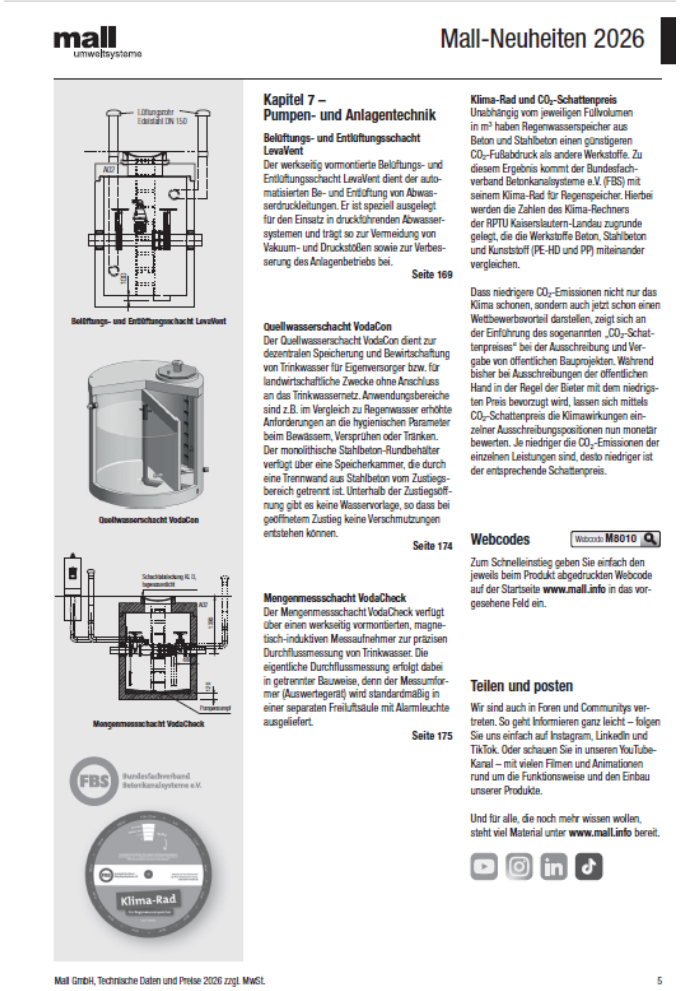
Marke „Voda“

Neue standardisierte Armaturenschächte

LevaVent	Be und Entlüftungsschacht für Abwasserdruckleitungen
VodaCheck	Mengenmessschacht für Trinkwasser
VodaCon	Quellwasserschacht für die Wassergewinung

Aktivkohle Nachbehandlungsanlage NeutraKap

Adsorptionsanlage hinter Abscheider



mall umweltsysteme

Mall-Neuheiten 2026

Belüftungs- und Entlüftungsschacht LevaVent

Quellwasserschacht VodaCon

Mengenmessschacht VodaCheck

Kapitel 7 – Pumpen- und Anlagentechnik

Belüftungs- und Entlüftungsschacht LevaVent

Der werkseitig vormontierte Belüftungs- und Entlüftungsschacht LevaVent dient der automatisierten Be- und Entlüftung von Abwasserdruckleitungen. Er ist speziell ausgelegt für den Einsatz in druckführenden Abwassersystemen und trägt so zur Vermeidung von Vakuum- und Druckstößen sowie zur Verbesserung des Anlagenbetriebs bei.

Seite 169

Quellwasserschacht VodaCon

Der Quellwasserschacht VodaCon dient zur dezentralen Speicherung und Bewirtschaftung von Trinkwasser für Eigenversorger bzw. für landwirtschaftliche Zwecke ohne Anschluss an das Trinkwassernetz. Anwendungsbereiche sind z.B. im Vergleich zu Regenwasser erhöhte Anforderungen an die hygienischen Parameter beim Bewässern, Versprühen oder Trinken. Der monolithische Stahlbeton-Rundbehälter verfügt über eine Speicherkammer, die durch eine Trennwand aus Stahlbeton vom Zustiegsbereich getrennt ist. Unterhalb der Zustiegsöffnung gibt es keine Wasservorlage, so dass bei geöffnetem Zustieg keine Verschmutzungen entstehen können.

Seite 174

Mengenmessschacht VodaCheck

Der Mengenmessschacht VodaCheck verfügt über einen werkseitig vormontierten, magnetisch-induktiven Messaufnehmer zur präzisen Durchflussmessung von Trinkwasser. Die eigentliche Durchflussmessung erfolgt dabei in getrennter Bauweise, denn der Messumformer (Auswertegerät) wird standardmäßig in einer separaten Freiluftsäule mit Alarmleuchte ausgeliefert.

Seite 175

Klima-Rad und CO_2-Schattenpreis

Unabhängig vom jeweiligen Füllvolumen in m³ haben Regenwasserspeicher aus Beton und Stahlbeton einen günstigeren CO_2-Fußabdruck als andere Werkstoffe. Zu diesem Ergebnis kommt der Bundesfachverband Betonkanalsysteme e.V. (FBS) mit seinem Klima-Rad für Regenspeicher. Hierbei werden die Zahlen des Klima-Rechners der RPTU Kaiserslautern-Landau zugrunde gelegt, die die Werkstoffe Beton, Stahlbeton und Kunststoff (PE-HD und PP) miteinander vergleichen.

Dass niedrigere CO_2-Emissionen nicht nur das Klima schonen, sondern auch jetzt schon einen Wettbewerbsvorteil darstellen, zeigt sich an der Einführung des sogenannten „CO_2-Schattenpreises“ bei der Ausschreibung und Vergabe von öffentlichen Bauprojekten. Während bisher bei Ausschreibungen der öffentlichen Hand in der Regel der Bieter mit dem niedrigsten Preis bevorzugt wird, lassen sich mittels CO_2-Schattenpreis die Klimawirkungen einzelner Ausschreibungspositionen nun monetär bewerten. Je niedriger die CO_2-Emissionen der einzelnen Leistungen sind, desto niedriger ist der entsprechende Schattenpreis.

Webcodes

Webcode M8010

Zum Schnelleinstieg geben Sie einfach den jeweils beim Produkt abgedruckten Webcode auf der Startseite **www.mall.info** in das vorgesehene Feld ein.

Teilen und posten

Wir sind auch in Foren und Communitys vertreten. So geht Informieren ganz leicht – folgen Sie uns einfach auf Instagram, LinkedIn und TikTok. Oder schauen Sie in unseren YouTube-Kanal – mit vielen Filmen und Animationen rund um die Funktionsweise und den Einbau unserer Produkte.

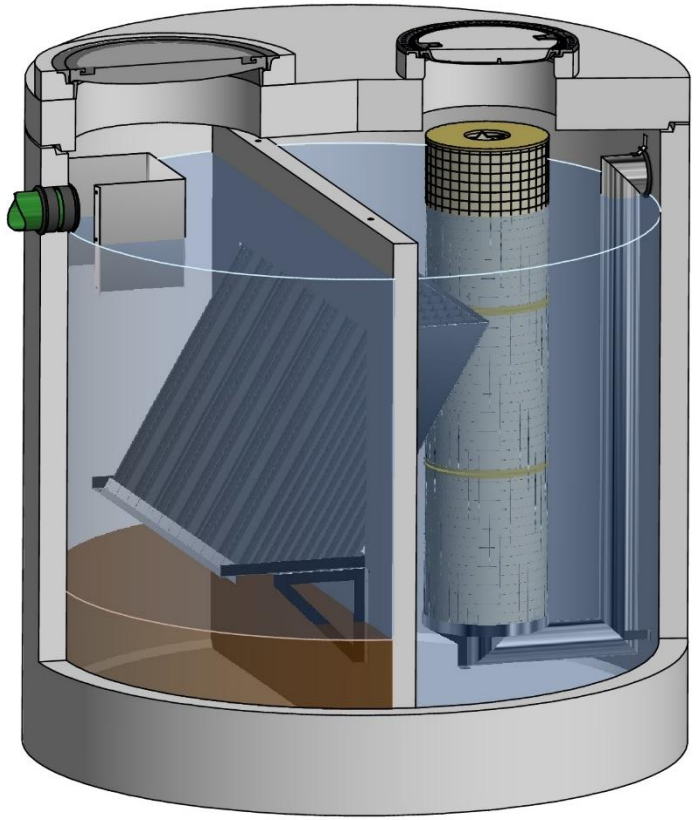
Und für alle, die noch mehr wissen wollen, steht viel Material unter **www.mall.info** bereit.

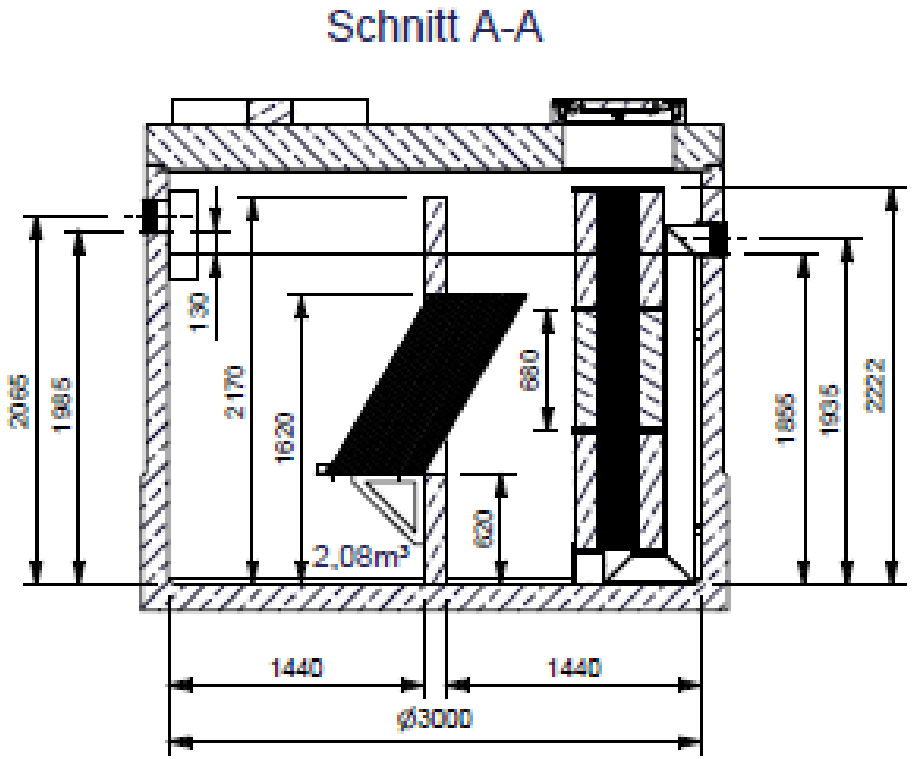
Klima-Rad

Mall GmbH, Technische Daten und Preise 2026 zzgl. MwSt.

5

Mall Kombinationsanlage ViaPro (neu 2026)





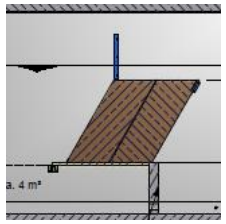
Bestell-Nummer	Innen-Ø ID bzw. Breite / Länge mm	Gesamttiefe GT mm	Zul. Q l/s	Nennweite Zulauf DN	Nennweite Ablauf DN	Anzahl Abläufe *) Stück	Schwerstes Einzelgewicht kg	Gesamt-gewicht kg	Preis ab Werk €	Fracht-gruppe
ViaPro II R 1	1500	1665	1	150	150	1	2.790	3.800	auf Anfrage	4
ViaPro II R 2	2000	1625	2	200	150	1	4.230	5.775	auf Anfrage	4
ViaPro II R 8	2500	2935	8	150	150	1	10.120	13.215	auf Anfrage	6
ViaPro II R 11 [1]	3000	2965	11	150	150	1	13.430	18.375	auf Anfrage	auf Anfrage
ViaPro II L 21 [1]	2400 / 3950	2965	21	200	150	3	25.140	32.700	auf Anfrage	auf Anfrage
ViaPro II L 40 [1]	2400 / 5200	2965	40	200	150	3	30.080	39.730	auf Anfrage	auf Anfrage

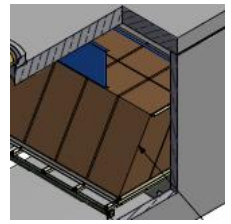
[1] Entladung erfolgt bauseits.
*) Angaben für Flächenkategorie II; Varianten für Kategorie I und III auf Anfrage. Ermittlung anschließbare Fläche A = Q*25l/(s*ha)

Kombinationsanlage ViaPro nach DWA A

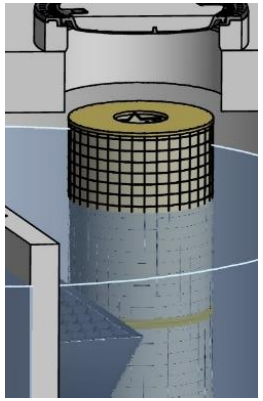
Bemessungsansätze Regenwasserbehandlung vor Versickerung										
	Feinschlamm gem. DWA-A 102-2				Gelöste Stoffe gem. Zulassungsgrundsätzen DIBt Niederschlagswasserbeh.-Anl.					
	Parameter „AFS63“				Parameter Zink			Parameter Kupfer		
Kategorie	Belastung	Wirkungs-grad A 138-1	Zulässiger Ablauf	Zielwert Mall	Belastung	Wirkungs-grad A 138-1	Zulässiger Ablauf = Ziel-wert	Belastung	Wirkungs-grad A 138-1	Zulässiger Ablauf = Ziel-wert
	kg/(a*ha)	%	kg/(a*ha)	kg/(a*ha)	mg/m²	%	mg/m²	mg/m²	%]	mg/m²
III	760	80	152		135	75		15,5	75	
II	530	70	159	140	nicht def.	65	33,75	nicht def.	65	3,875
I	280	40	168		nicht def.	50		nicht def.	50	

- Sedimentation (Lamellenklärer)
  - zur Reinigung von AFS63
    - Kat I → 50 %
    - Kat II → 70 %
    - Kat III → 80 %





- Adsorptionseinrichtung (Filter)
  - zur Reinigung von SM
    - Kat I → 50 %
    - Kat II → 65 %
    - Kat III → 75 %



OAC GSM im Set

Die OAC wird künftig durch das Mini-GSM Modem von ISAB ergänzt

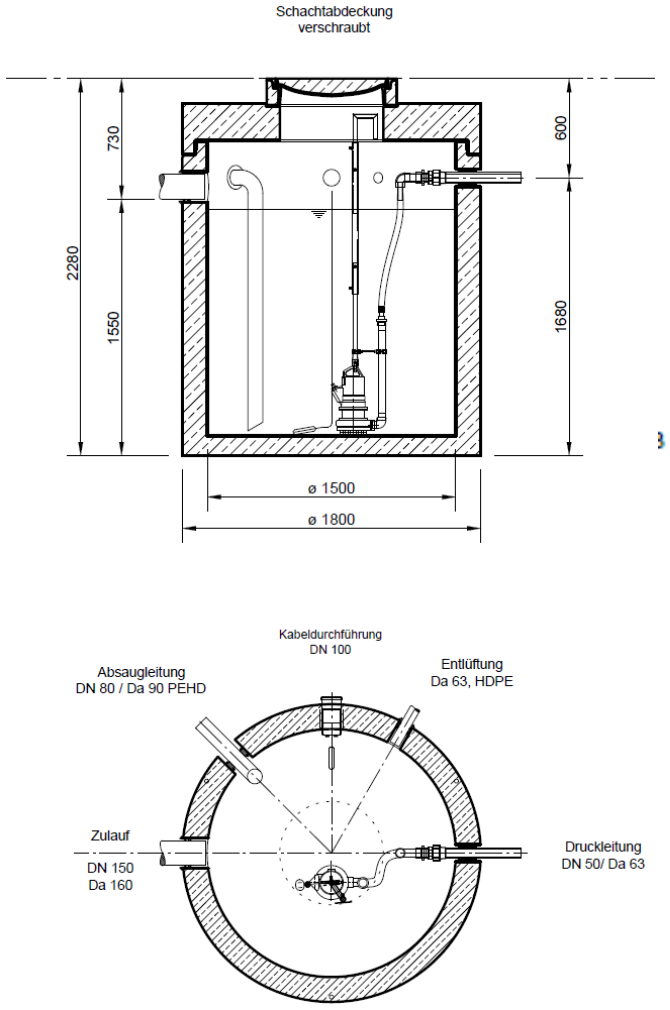
QR-Code scannen und Film zur Fehlermeldung anschauen

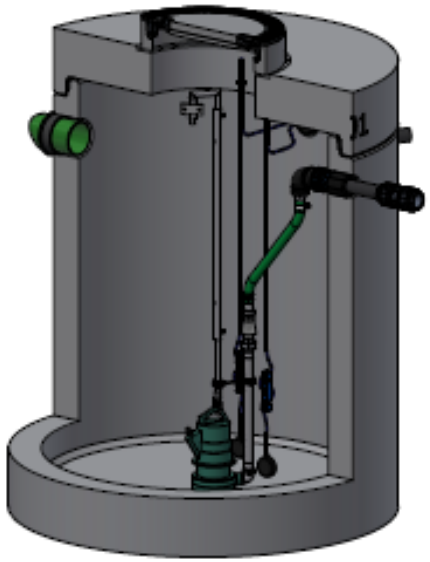
OAC
Sensoren
Mini-GSM
Kabel
Montagetasche
Montagematerial

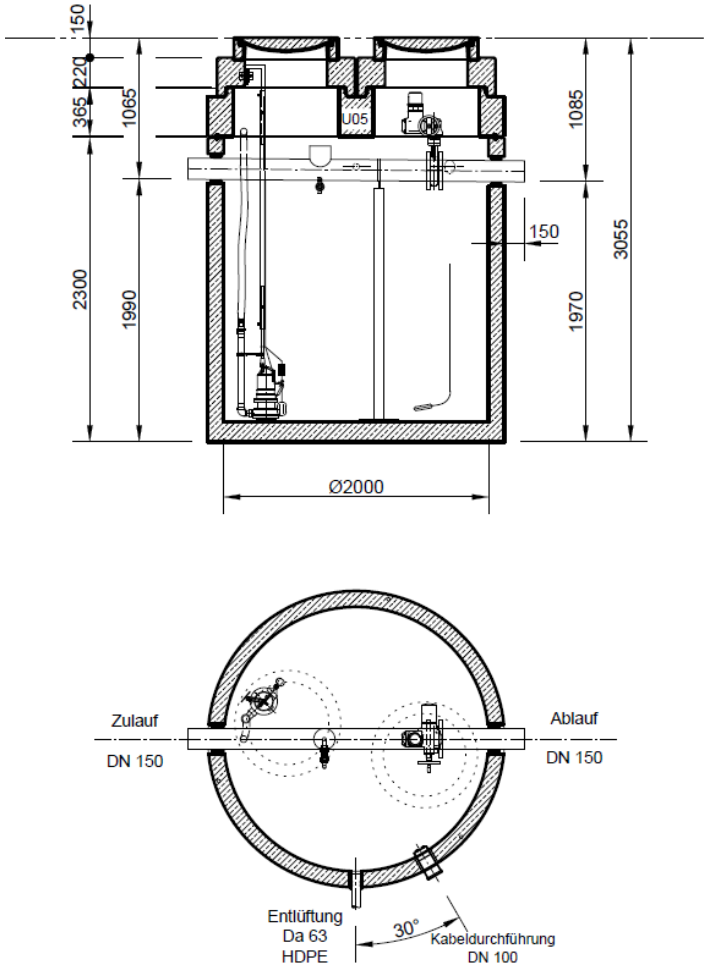
Sab und Hav – Standardlösung Pumpe

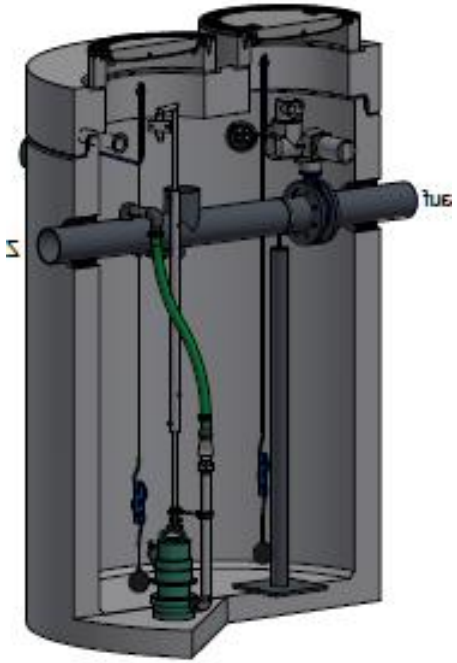
Für das Abpumpen des Regenwassers gibt es künftig eine Standardlösung für Hav und Sab

1. Seit März 2025 neue allgemeine Barartgenehmigungen vorhanden.









Aktivkohlenachbehandlung NeutraKap

Jahrelange praktische Erfahrungen im Ausland

Mall-Aktivkohle-Nachbehandlungsanlage NeutraKap

Webcode M5535

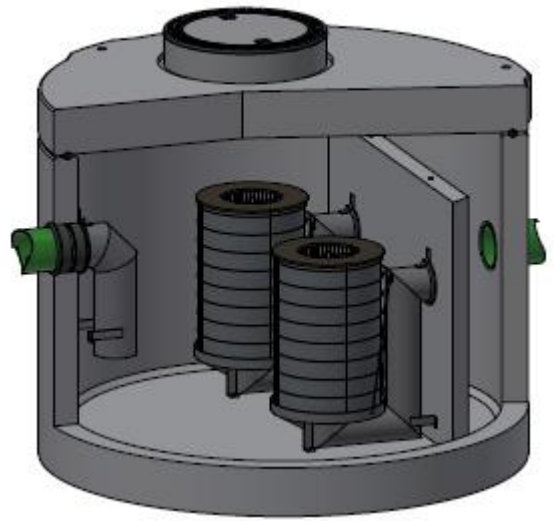
Typgeprüfte Behandlungsanlage für mineralölhaltiges Abwasser

Bestell-Nummer	Nenn-größe NS	Innen-Ø d mm	Behälter-höhe mm	Gesamt-tiefe[1] H mm	Zulauf-tiefe[1] T_{min} mm	Höhe h mm	Nenn-weite DN	Schwerstes Einzelgewicht kg	Gesamt-gewicht[1] kg	Preis ab Werk €	Fracht-gruppe
SBA Ausführung mit Abdeckplatte											
Kap 3	3	1200	1350	1730	790	940	150	2.040	2.992	auf Anfrage	1
Kap 6	6	1500	1350	1725	785	940	150	3.160	4.584	auf Anfrage	1
Kap 10	10	1500	1350	1725	785	940	150	3.160	4.584	auf Anfrage	1

[1] Maße gültig für Abdeckung Kl. D 400. Mit Abdeckung Kl. B 125 verringern sich Zulauftiefe (T_{min}) und Gesamttiefe (H) um 35 mm, das Gesamtgewicht um 80 kg.

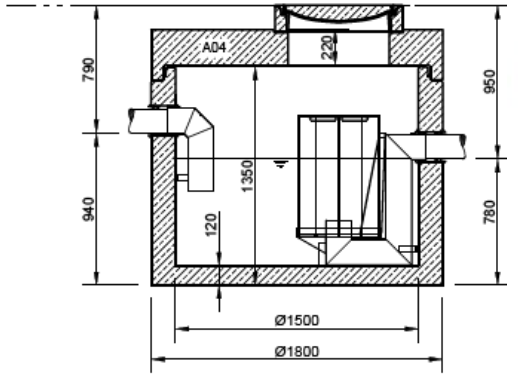
- Zur Nachbehandlung hinter einem bauaufsichtlich zugelassenen ABKW-Abscheider
- Bei erhöhten Anforderungen der Reinigungsleistung des Abwassers im Bezug auf organische Stoffe, Pflanzenschutzmittel, Tenside, MKW
- Genehmigungsverfahren bei Direkteinleitung im Einzelfall durch die Behörde zu prüfen
- Adsorption an Aktivkohlepartikel im diskontinuierlichen Betrieb, Standzeit der Aktivkohle projektspezifisch zwischen 1 und 4 Jahren
- Für den gelenkigen Rohranschluss sind werkseitig beständige, zu Kunststoffrohren (z. B. PE-HD, PP) passende Dichtelemente eingebaut.
- Zur Erhöhung der Zulauftiefe (T_{min}) sind Aufsatzstücke nach DIN 4034-1 lieferbar.

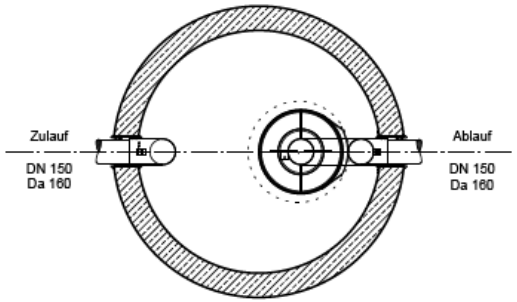
Isometrie



Aktivkohleabscheider A

NeutraKap NS 10



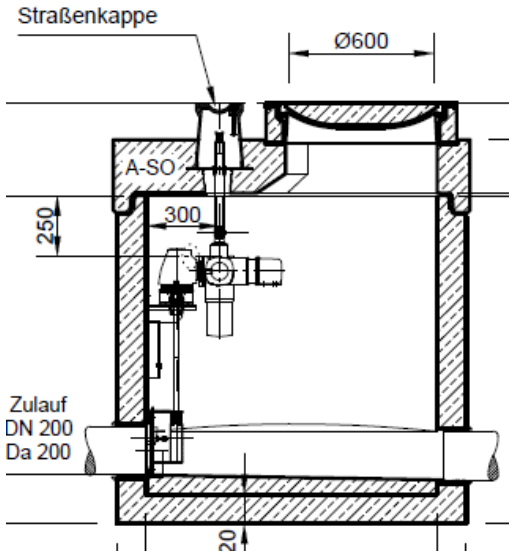


NeutraSun

- bestehend aus:
  - GSM Mini mit 12V Spannungsversorgung
  - + Schaltschrank mit Laderegler
  - Für Orte ohne Stromversorgung

NeutraLock
ohne allgemeine Bauartgenehmigung

- bestehend aus:
  - Gerinne
  - Schieber
  - mit oder ohne Notbedienung



Neues Bemessungsprogramm für ABKW-Abscheider

https://www.mall.info/bemessungsprogramm-leichtfluessigkeiten/

Neutra-Bemessungsprogramm Leichtflüssigkeiten

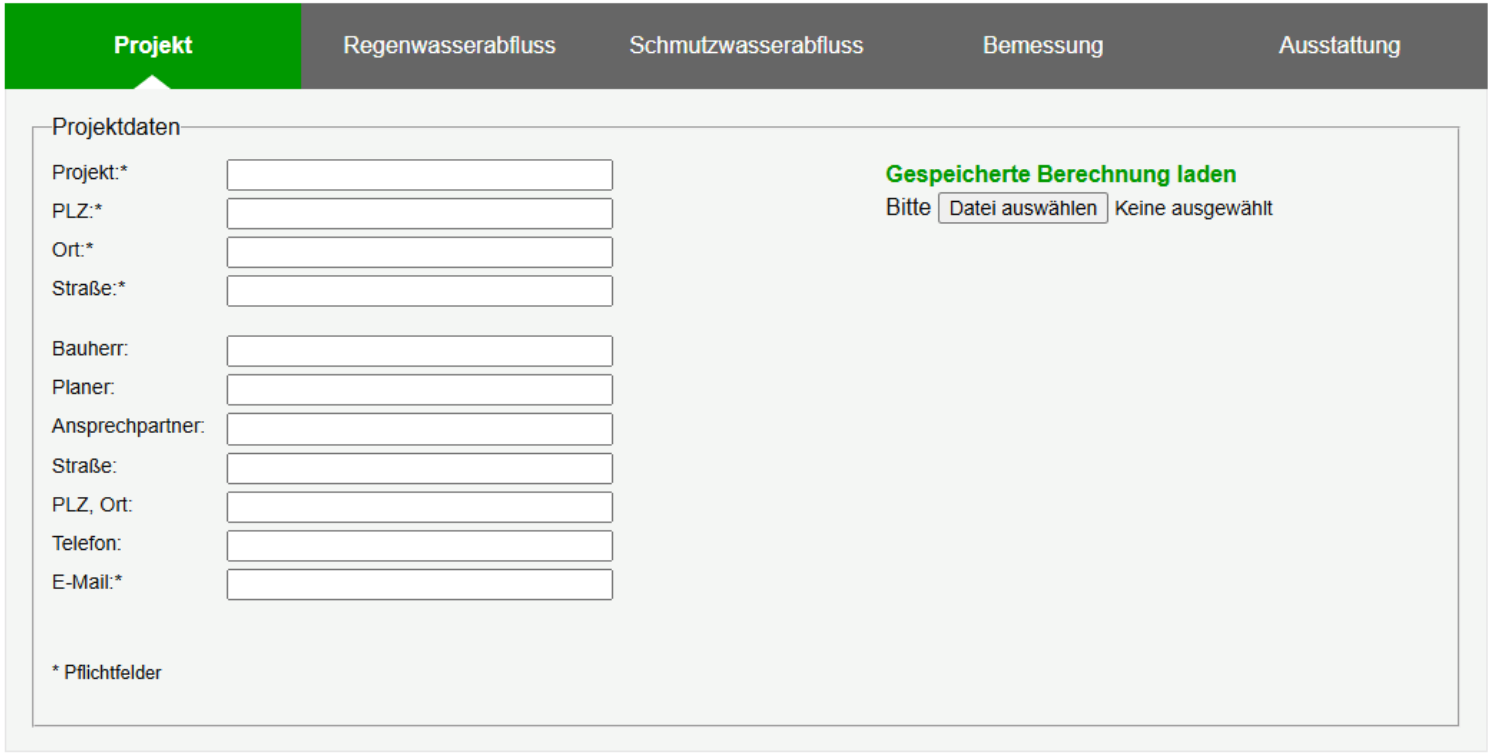
NEUTRA-Bemessungsprogramm zur Ermittlung der Nenngröße für ABKW-Abscheider System A + B und Abscheider für Leichtflüssigkeiten der Klasse I und II.

Dieses Programm unterstützt Sie bei der Berechnung der Nenngröße für NEUTRA-Anlagen zur Begrenzung von Kohlenwasserstoffen in mineralölhaltigen Abwässern mit Anteilen an Biodiesel, paraffinischen Diesel, Bioheizöl und Ethanol (ABKW-Abscheider) System A + B und Abscheider für Leichtflüssigkeiten nach DIN EN 858-1 Klasse I und II.

Die Nenngröße ist ein Kennwert für die hydraulische Bemessung und Größenbezeichnung einer Abscheideranlage.

Sofern von der zuständigen Behörde keine andere Bemessung gefordert oder anerkannt wird, ist die Nenngröße einer Abscheideranlage nach folgender Formel zu berechnen:

$$NS = (Q_r + f_x \cdot Q_s) \cdot f_d \cdot f_f$$



Verlängerte Zulassungen ABKW-Abscheider

Deutsches Institut für Bautechnik

DIBt

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Zulassungs- und Genehmigungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Datum: 11.04.2025

Geschäftszeichen: II 31-1.83.8-2/25

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Allgemeine Bauartgenehmigung

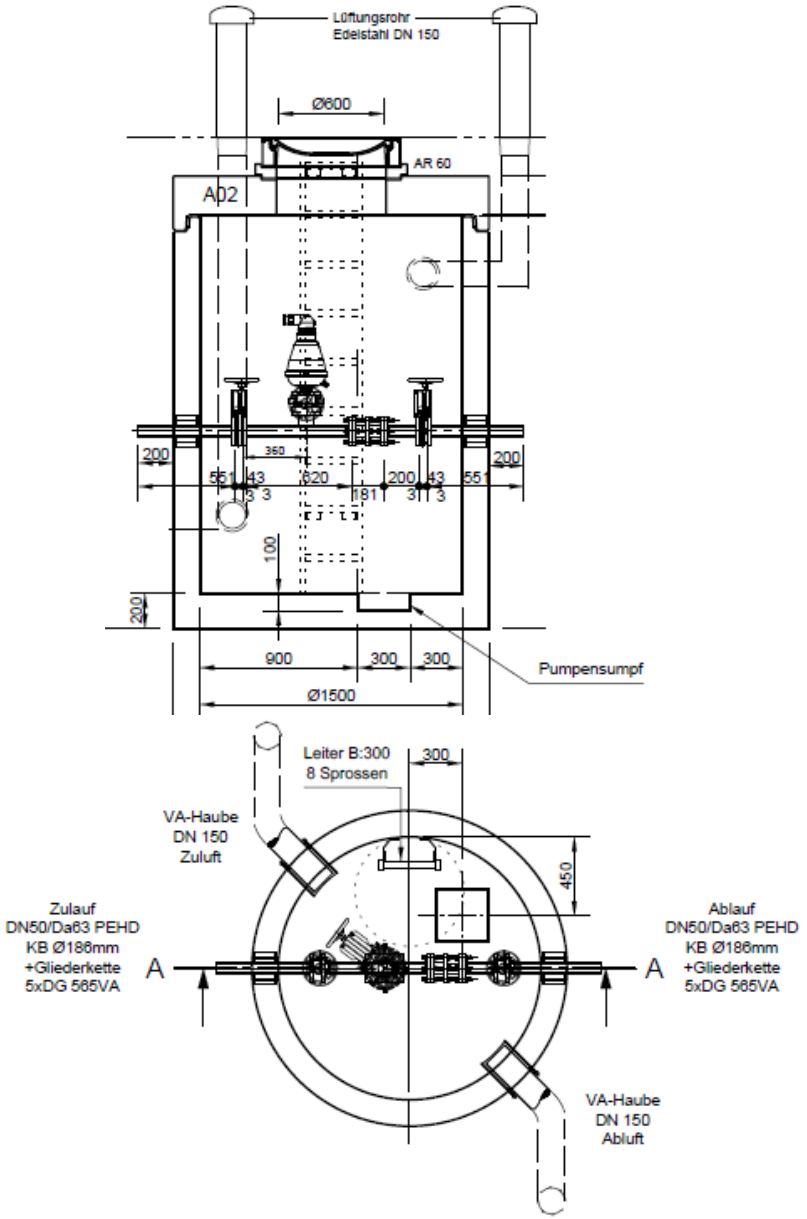
Nummer:
Z-83.8-44

Geltungsdauer
vom: **4. März 2025**
bis: **4. März 2030**

Antragsteller:
Mall GmbH
Hüfinger Straße 39 - 45
78166 Donaueschingen

Gegenstand dieses Bescheides:
Anlagen zur Begrenzung von Kohlenwasserstoffen in mineralölhaltigen Abwässern mit Anteilen an Biodiesel, Bioheizöl, paraffinischem Diesel und Ethanol - System A - NeutraCom

Abwasser LevaVent Be- und Entlüftungsschacht



Neu 2026 LevaVent zur automatisierten Be- und Entlüftung von Abwasserdruckleitungen

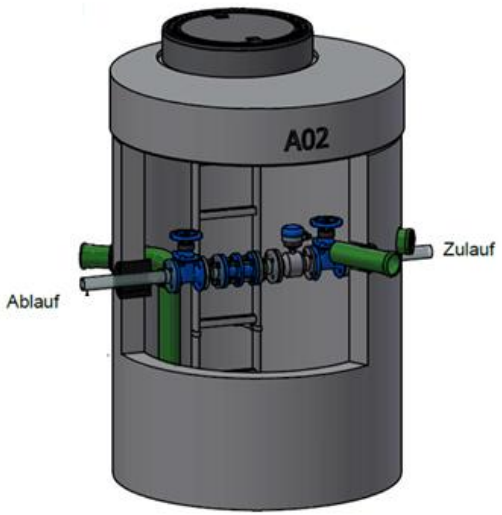
Typische Einbauorte:

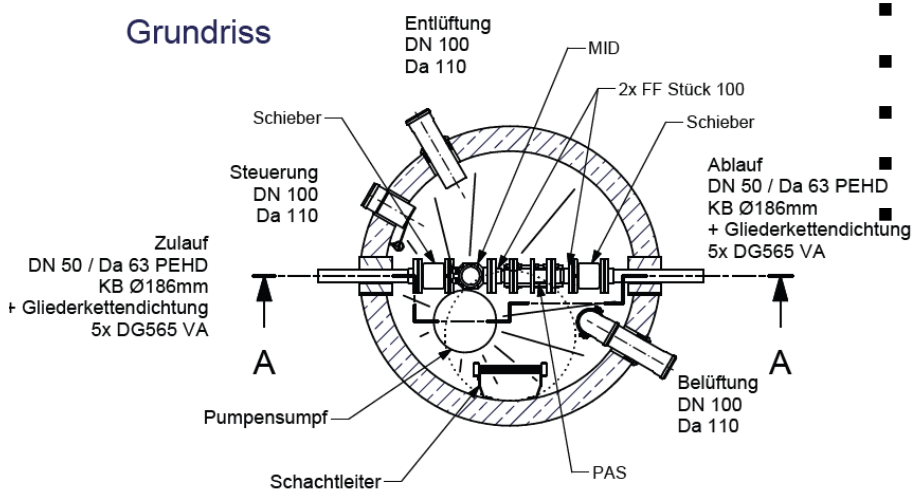
- Hochpunkte von Druckleitungen → Abführung von Luftansammlungen. Vermeidung von Druckspitzen
- Lange Abwasserdruckleitungen → Sicherer Druckausgleich bei Befüllung und Betrieb
- Pumpwerke → Schutz der Leitung bei Pumpenstart und Pumpenstopp, Vermeidung von Über- und Unterdruck und Stabilisierung der Wassersäule

Konstruktion, Ausstattung und Optionen

- Werkseitig vormontiertes Schachtbauwerk nach DIN 4034-1
- Integrierte Be- und Entlüftungsarmatur von Airvalve
- Rohrleitung Standard PEHD DN 50-200, Schachtleiter, Einstiegshilfe und 2x DN 150 Dunsthut
- Optionale Ausstattung: Wassereinbruchsmeldung, Fallschutzeinrichtung, KE Pumpe, zusätzliche Anschlüsse, Be- und Entlüftungsventil mit EX- Zulassung

Trinkwasser VodaCheck- Mengenmesschacht





VodaCheck- mit integriertem DVGW- zertifiziertem MID für Trinkwasserleitungen

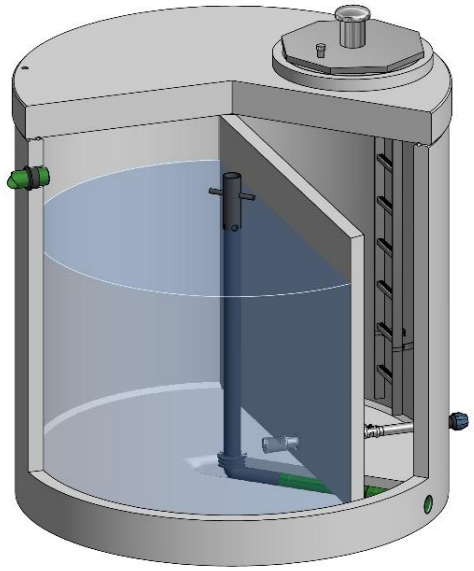
Typische Einbauorte:

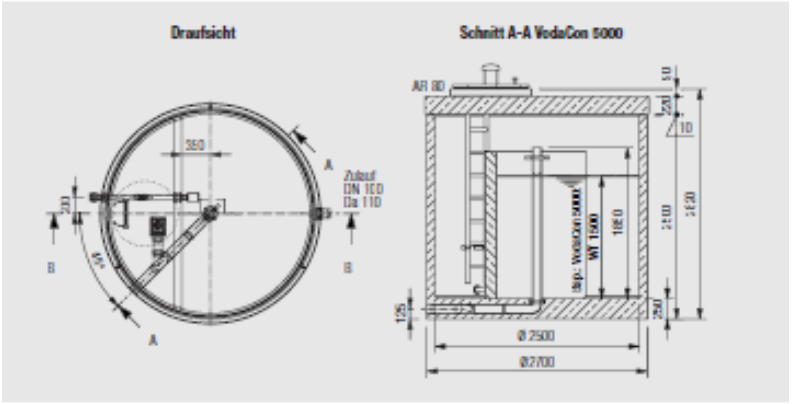
- Trinkwasserleitungen DN 50-200 standardisiert

Konstruktion, Ausstattung und Optionen

- Werkseitig vormontiertes Schachtbauwerk nach DIN 4034-1
- Integriertes DVGW zertifiziertes MID von Krohne Waterflux
- Rohrleitung Standard PEHD DN 50-200 & Armaturen mit Trinkwasserzulassung
- Pass- und Ausbaustück integriert zur Erleichterung von Wartungsarbeiten
- Standardmäßig Kl. D Abdeckung TWD mit Wassereinbruchsmeldung
- Messumformer in separater Freiluftsäule (Kombigerät ebenfalls verfügbar)
- Optionale Ausstattung: Fallschutzeinrichtung, KE Pumpe, zusätzliche Anschlüsse (PH-Wert / Temp-Messung)

VodaCon- Quellwasserschacht





Mall-Quellwasserschacht VodaCon

Webcode M6081

Anlage zur Speicherung und Bewirtschaftung dezentraler Trinkwasserspeicher für Eigenversorger bzw. landwirtschaftliche Zwecke (z.B. erhöhte Anforderungen an die hygienischen Parameter beim Bewässern, Versprühen oder Tränken)

- Stahlbeton-Rundbehälter aus C35/45 in monolithischer Bauweise
- Separate Speicherkammer durch Stahlbetontrennwand vom Zustiegsbereich getrennt
- Unterhalb Zustiegsöffnung keine Wasservorlage, sodass bei geöffnetem Zustieg Verschmutzung vermieden wird
- Edelstahlschachtleiter für Begehung der Einstiegskammer
- Verstärkte Stahlbeton-Sohle (250 mm Stärke) zur Aufnahme der Grundleitungen
- Bodenablauf in der Einstiegskammer mit Rückstauschutz zur Ableitung von Spritz- und Kondenswasser
- Werkseitig eingebaute Garnitur Entnahmeleitung, bestehend aus:
  - Edelstahlrohr 2" inkl. Gewindemuffe, Anschweißnippel
  - Edelstahl-Ansaugfilter
  - Kugelhahn 2" IG
  - Klemmkupplung Da 63x 2" IG PP
  - Gliederkettendichtungen für Wanddurchführungen Trennwand und Behälterwand
- Abnehmbares Standrohr DN 100 PE mit Griff zur Definition des Maximalwasserstands und Entleerungsmöglichkeit inkl. Rohrkrümmer mit Muffendichtung im Sohlbereich
- Überschiebmuffe zur seitlichen Abführung von Überschuss-, Reinigungs- und Kondenswasser im Sohlbereich, d.h. gelenkiger Rohranschluss inkl. Dichtung
- Schachtabdeckung Klasse A, Edelstahlabdeckung mit Dunsthut, auf Anfrage Klasse B oder D bzw. Lastbild SLW
- Option: DVGW-zugelassene Beschichtung für Trinkwasser (für Gewährleistung der Wasserdichtigkeit nicht erforderlich)
- Option: Zulauf DN 100 inkl. Mehrlippendichtung

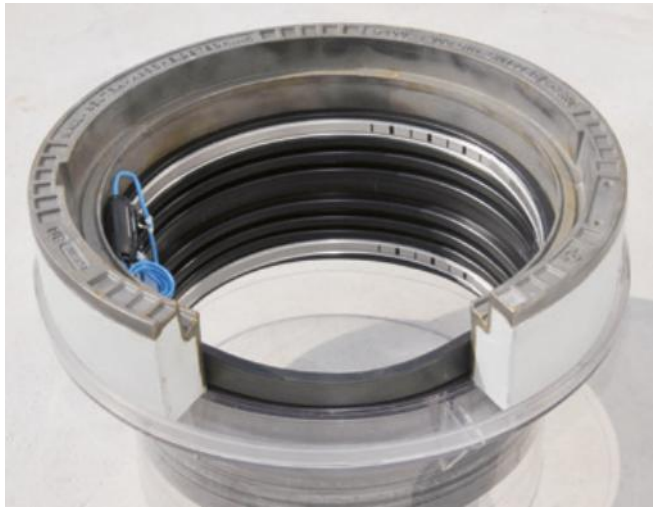
Bestell-Nummer	Speichervolumen m³	Innen-Ø mm	Gesamttiefe mm	Schwerstes Einzelgewicht kg	Gesamtgewicht kg	Preis ab Werk € / Stück
VodaCon 3000	3000	2500	2820	10.080	13.120	auf Anfrage
VodaCon 5000	5000	2500	2820	10.380	13.420	auf Anfrage
VodaCon 6600	6600	2500	3320	11.920	14.960	auf Anfrage

Hinweis:
Anlage **nicht** vorgesehen für Anschluss an öffentliches Trinkwassernetz.

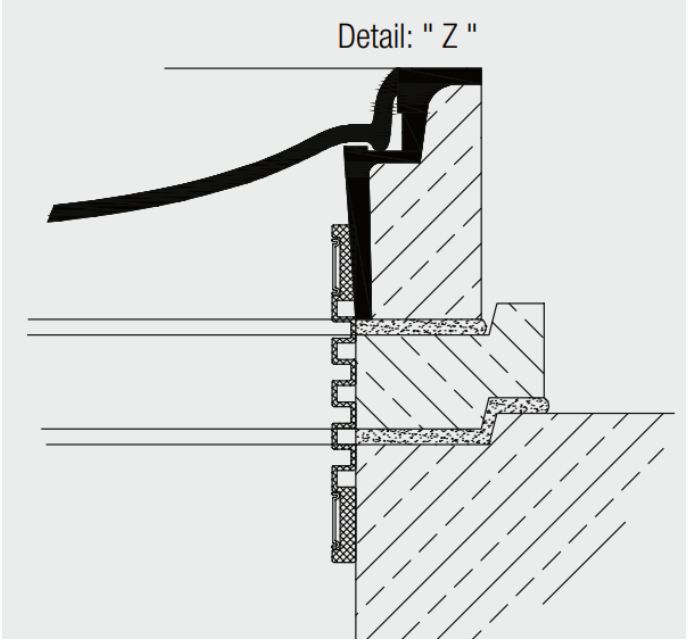
Folie Martin Lienhard

NeutraProof

Praxisvorführung



- Dauerelastische Dichtmittel mit hoher Chemikalienbeständigkeit
- Die Auflageringe und Begu-Abdeckungen können komplett fertiggestellt werden
- Kann losgelöst von anderen Arbeiten montiert werden
- Für Neubau und Sanierung anwendbar - nachträgliche Montage möglich
- Höhenmäßige Niveauanpassung durch Auflageringe nach DIN V 4034-1 kann einfach bewerkstelligt werden



Weitere Mall-Veranstaltungen 2026

Die Teilnahme ist kostenfrei

Fachtagung Umgang mit Regenwasser und Abwasser

Termine

- 24. März 2026 - Trier
- 25. März 2026 - Heidelberg
- 26. März 2026 - Mainz
- 22. September 2026 - Lübeck
- 23. September 2026 - Neubrandenburg
- 24. September 2026 - Berlin

Fachtagung Gewässerschutz

Termine

- 17. März 2026 - Karlsruhe
- 18. März 2026 - Mainz
- 19. März 2026 - Bonn

Fachtagung Stadtklima der Zukunft

Termine

- 10. März 2026 - Kassel
- 11. März 2026 - Dortmund
- 12. März 2026 - Oldenburg

Fachtagung JGS-Anlagen

Termine

- 20. Mai 2026 - Bremen
- 09. Juni 2026 - Bayreuth

Donaueschingen

Zum Betrieb von Abscheidern für **Leichtflüssigkeiten** gemäß DIN EN 858 und DIN 1999-100.

Für folgende Termine sind noch freie Plätze verfügbar:

- 09. April 2026
- 07. Mai 2026
- 17. September 2026
- 12. November 2026

Diskussion

Zeit für Fragen und Anregungen